

Hamburg, den 22. Mai 2008

Appell an die Mitglieder und Funktionäre der TRANSNET

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir Unterzeichner, einfache Mitglieder, betriebliche und gewerkschaftliche Funktionsträger in der **TRANSNET**-Region Nord, fordern Euch auf aus dem unglaublichen Verhalten von Norbert Hansen und Co. nicht die falschen Konsequenzen zu ziehen – auszutreten oder so weiterzumachen – sondern grundsätzliche Veränderungen einzuleiten.

Dies sind im Wesentlichen:

- 1. Rücktritt des Geschäftsführenden Vorstandes der TRANSNET (GV)**
- 2. Sitzungen und Versammlungen der Gremien, offen für interessierte Mitglieder**
- 3. Sofort Basisdialoge und Mitgliederversammlungen zur aktuellen Situation**

Wir Unterzeichner erwarten, dass sich unsere **TRANSNET** endlich an den Bedürfnissen der Mitglieder und der Eisenbahner orientiert. Mehr als 70 % der Bevölkerung lehnen eine Kapitalprivatisierung der DB AG ab.

Niemand hat ein Mandat, um im Namen unserer TRANSNET den Börsengang zu propagieren und aktiv mit zu betreiben. Mit dem DGB gegen den Börsengang!

Wir Unterzeichner fordern die **TRANSNET**-Betriebsräte auf allen Ebenen auf, zum Kampf gegen die permanenten Verschlechterungen der Arbeitsbedingungen und den schleichenden massiven Arbeitsplatzabbau.

Wir fordern die TRANSNET-Betriebsräte im Konzernbetriebsrat (KBR) auf: Macht den Beschluss zum Verzicht auf die Einhaltung der Fristen nach der Konzernbetriebsvereinbarung (KBV) „Strukturwandel“ sofort wieder rückgängig. Wehrt Euch gegen die fortgesetzten Umstrukturierungen und gegen die Zerschlagung des Konzerns!

Wir Unterzeichner erwarten, dass in den gewerkschaftlichen Medien, wieder die sozialen Auseinandersetzungen in unserem Land und die Kämpfe unserer ausländischen Eisenbahnerkollegen z. B. in Frankreich und Italien gegen Sozialabbau und Privatisierungen abgebildet werden.

Wir Unterzeichner sind der festen Überzeugung, dass eine grundsätzliche Veränderung und ein Neuanfang notwendig und möglich sind. Die Alternative hieße sonst: Untergang der TRANSNET.

Nicht austreten – sondern mitmachen!

Wir bitten alle Mitglieder: Werdet selbst aktiv und unterstützt auch diesen Appell!

Erstunterzeichner: Klaus-Dieter Ahrend, Andreas Bauer, Jürgen Bauer, Volker Blaschke, Vera Brecht, Peter Dreller, Thorsten Fraune, Helmut Hövener, Helga Kelling, Ingo Kropp, Werner Niggemann, Bernd Mattern, Dieter Poegel, Dieter Rosenau, Michael Stolter, Hans-Dietrich Springhorn, Inken Zander.

Kontakt: H.-D. Springhorn, B. d. Apostelk. 13, 20257 HH, Tel: (040) 8506361 springhorn.artelt@t-online.de